

Veranstalter: Ökumenisches Zentrum St. Stephanus und Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Lüneburg
Information: Pastor Andreas Stolze, Ökumenisches Zentrum St. Stephanus, St. Stephanus-Platz 1, 21337 Lüneburg, Tel. 04131 82768, kg.stephanus.lueneburg@evlka.de

Ein Projekt der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers, Schirmherrschaft: Landesbischof Ralf Meister

In Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Niedersachsen

Gefördert durch: Hanns-Lilje-Stiftung, Klosterkammer Hannover, Evangelische Kirche in Deutschland, Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration

Projektverantwortung: Haus kirchlicher Dienste, Arbeitsfelder Migration/Integration und Ökumene

www.gesichter-des-christentums.de

21.9.-1.10.2014
Ökumenisches Zentrum
St. Stephanus, Lüneburg

GESICHTER DES CHRISTENTUMS



**EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS** 


GEFÖRDERT
DURCH:

 **HANNS-LILJE-
STIFTUNG**

ACK Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Kirchen
in Niedersachsen

 **KLOSTERKAMMER
HANNOVER**

EKD
Evangelische Kirche in Deutschland

 **Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Frauen, Familie,
Gesundheit und Integration**

Mach Dir Dein eigenes Bild.

Gesichter des Christentums

Kulturelle und konfessionelle Vielfalt in Niedersachsen

21.9.–1.10.2014 | Mo–Fr | 9.00–18.00 Uhr | So | 10.00–13.00 Uhr

Ökumenisches Zentrum St. Stephanus, St. Stephanus-Platz 1,
21337 Lüneburg

Christinnen und Christen in Niedersachsen sind längst nicht mehr nur ›Eingeborene‹. In den vergangenen Jahrzehnten haben uns zahlreiche Zugewanderte mit der Vielfalt des globalen Christentums bereichert. Dazu gehören Lutheraner aus Nigeria, Chaldäer aus dem Irak und Syrien, Katholiken aus Vietnam und Orthodoxe aus Russland. Mit der Ausstellung ›Gesichter des Christentums‹ werden diese Menschen sichtbar. Aus Anlass des 40. Gemeindegeburtstags von St. Stephanus ist es gelungen, die Ausstellung ins Ökumenische Zentrum zu holen. Fotos, persönliche Objekte und Interviews lassen die kulturelle und konfessionelle Vielfalt plastisch werden. Die Ausstellung zeigt, wie der christliche Glaube vielen dabei hilft, sich in Niedersachsen einzuleben und wohl zu fühlen.

Eröffnung **So 21.9. | 12.00 Uhr**

Eröffnung mit Oberbürgermeister Ulrich Mädge, Superintendentin Christine Schmid, Dechant Carsten Menges und Pastorin Annette Israel, Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Lüneburg

Mi 24.9. | 15.00–17.30 Uhr

Café international – Süßes Gebäck aus verschiedenen Ländern und Gespräche über den Glauben.

Ort: Café im Foyer der Ausstellung

Fr. 26.9. | 18.00 Uhr

Ökumenische Vesper mit Vertretern von Lüneburger Gemeinden anderer Sprache und Herkunft.

Gebet: Erzpriester Henadzi Sarakapyt, Russische Orthodoxe Gemeinde Hamburg/Lüneburg